

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Sefa Tinnermann: Herwstgold

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

kel flöogen wi hoch bis in den lechten Himmel. — För mien Kermstegeld köffde ik Mutter ein Honnigkauken-Harte. — Un wat brochde ik för mi nao Huus? Dat wör dat wundersaome Erläben van miene ersten scheuen Leiwe.

Sefa Tinnermann

Herwstgold

Tau eine Schaole form' ik miene Hände
un fang dat leßde Sünnengold dorin.
Ein Herwstdag, still un mild, gaht nu tau Ende,
ein Herwstdag, de beglückde mienen Sinn.

Bunt staht de Borgwald — as in deipe Dröome,
ein Müggenschwarm schwääft up un daol in Danz.
Dat erste Steernken blänkert dör de Bööme,
bold stigg de Vullmaond hoch mit Sülwerglanz.

An düssen lechten Dag denk ik noch lange,
de wör jüst as ein Frühlingsdag, so hold.
Vör düstern Näbel bin ik nich mehr bange:
Ik brochde ja in't Huus dat Sünnengold.

Erika Täuber

Wullgras



Up natten Grund bi Torfspitt un Soden,
twüschen Heide un Moor,
daor steiht dat Wullgras,
weiht in Wind!
Dichte Placken, grön un witt!
Dat freit mi mehr
as de schönste Siedenbloom,
freit mi mehr
as de dürste Orchidee!
